Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

thuest Oder du pist gottes sun
das du das tuen maust Dar
umb so pit ich dich das du
du mich zu mir komest vnd mach
mich rain von meiner aussetzig
kait Wann ich hab wol ver
numen das du Judas sei wider
dich sein vnd dich neydn Da
von kchum du mir ich hab
ain klain kreutze stat da du
wol in sich pist vor den Judas
an der statt hab nur paid
gemuet Wann es ist gar ain
guette stat Do nu unser herr
ihesus Do nu unser herr
dy poustrafft vnnam do stand
er im ain brieff hin wider
vnd sprach im also o bayarius
du pist selig das du an mich
gelaubst vnd mich nit gesechen
hast Wann es ist von mir
geschrien vnd geweissagt wer
an mich gelaubt der wirt
hayl werdig aber das sprichst
das du mir tuest das ich du
der kirchen das mag ich nit
tuen Wann ich muess dy
weltch volpringen das ums ich
gesamdt hin Vnd wann ich
dann auff gefar fro dem der
mich gesamdt hat So wil
ich dir meiner Junger ain
sendn der dich fain vmd
gesunt machet vnd do der
kunig unseres herrn brieff ge
last vnd holt das er unseres
herrn gegenwurtikeit nit
gesehen noch gehabn mocht
Das was im gar layd vnd
kamt amen maler dacer
in ab gunterfuet so er den
hayler aller welt nit gehabn
mocht vnd do der maler zu
unserm herrn kam vmd
das tuch wolt malen do
gieng als ain grosser liechter
schein von seinem antlutz
das er in nicht mocht gantz
leuch an gesehen vnd mocht
auff das tuch nit entweisch
noch gemalen von dem schein
vnd do unser herr das sach
do nam er das tuch vmd
trukht es vnder sein antlutz
do emphieng das tuch alle
dy gestalt dy unser herr hett
vnd erfult dem kunig sein
begierdt vnd wardt des tuchs
gar fro vnd hett das tuch
dy krafft Wann sich dy veni
furt dy stat edissa legt do
das tuch zume was so hussch
sy am kchindt auff das to
sten vnd laugt das tuch so
wuezdn dy vemdt fleckhig
vnd gesigen in an von der
genadt des tuchs vnd mag
auch kain kchetz noch unge
laubig in der stat peleibn
vnd das nach wolt ir als
vil das so das tuch nicht
mer kessen mocht vnd nach
dem als unser herr gen himel
fuer do nimmdt er sein zwelf
poten simonen vnd Judam
zu dem kunig abgaro do
sagt im Judas er wol unseres
herrn Jung der im gelobt